

---

Startseite > Lokales > Plau am See

---



FOTO: ALEXANDER BLOCK

Im Stück trifft Max, gespielt von Manuel Ettelt (l.) auf sein inneres Ich Meritz, gespielt

### Chanson-Abend

## Burgfestspiele zeigen: So viel Potenzial steckt im ehemaligen Kino in Plau am See

Von Alexander Block | 10.08.2023, 14:17 Uhr

**Die Macher der Burgfestspiele Plau am See haben das ehemalige Kino mit einem Chanson-Abend wiederbelebt. Die Menschen sind vom Haus und der Aufführung begeistert. Sie ist ein Mutmacher gegen Angst und Stress und beweist, dass das verlassene Kino noch immer ein toller Veranstaltungsort ist.**

Schon eine Stunde vor Vorstellungsbeginn strömten die Menschen am Mittwochabend zum altherwürdigen Kino in Plau am See. Was zum Beispiel in Parchim keine Meldung wert wäre, denn hier gibt es bekanntlich das Movie Star, ist für die Stadt am Plauer See aber quasi eine Sensation. Denn zum ersten Mal seit vielen Jahren war der historische Kinosaal wieder komplett mit Besuchern gefüllt.

### LESEN SIE AUCH

---

### Veranstaltung Plau am See

**Moderator Yared Dibaba ist Stargast des Burghoffests in Plau am See**



---

### Burgfestspiele Plau am See

**Premiere gelungen: Sommer Revue „Schiff Ahoi“ sticht erfolgreich in See**



---

### Für Theaterstube und Kinotheater

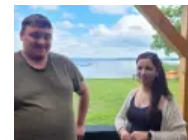
**Burgfestspiele Plau am See gewinnen IHK-Preis „Erfolgsraum Altstadt“**



---

### Umfrage vor Ort

**So trotzen Urlauber und Strandbadbetreiber in Plau am See dem schlechten Wetter**



---

Das ist den Veranstaltern der Burgfestspiele Plau am See um Manuel Ettelt, Christian D. Trabert und Jacqueline Batzlaff zu verdanken, die dem Bau aus den 50er-Jahren wieder neues Leben einhauchen wollen. Und dass das in dem seit Jahren von der Stadt vernachlässigtem, aber dennoch den Charme goldener Kino- und Revuezeiten ausströmenden Gebäude möglich ist, haben sie mit ihrem Chanson-Abend unter dem Motto „Wenn alle das täten...“ (Ein Lied des ehemaligen Kabarettisten Georg Kreisler) eindrucksvoll bewiesen.



Der Kinosaal in Plau am See zieht die Besucher an. FOTO: ALEXANDER BLOCK

Spätestens als die Darsteller Manuel Ettelt und Christian D. Trabert mit dem Publikum ein Lach-Yoga anfangen und die über 200 Besucher mit ihrem spontanen Lachen ansteckten und für strahlende und überaus heitere Gesichter sorgten, offenbarte sich, wie viel Gutes für die Seele ein Abend im Kino in Plau am See den Menschen geben kann.

## **Kritik an Gesellschaft und Machthabern**

Das ist auch die Idee des Bühnenstücks. „Wir wollen den Menschen Mut machen und ihnen zeigen, wie sie mit ihren Ängsten und Stress umgehen können“, sagt Manuel Ettelt. Das gelingt den beiden mit ihrem einzigartigen Humor und vor allem den Gesangsstücken, die nicht mit Kritik an der Gesellschaft und vor allem an Mächtigen und Chefetagen sparen.

## **Lieder von Georg Kreisler regen zum Nachdenken an**

Christian D. Trabert und Manuel Ettelt beeindruckten besonders mit den vorgetragenen Liedern von Georg Kreisler, die noch immer hochaktuell sind. Begleitet werden die beiden während des Stücks von der Pianistin Marina Komissartchik. „Ich bin angetan von dem Kino. Es wunderbar und großartig“, erklärte sie im Vorfeld. Das launige und immer wieder aufmunternde Zusammenspiel der drei Protagonisten mit dem Publikum brachte das Kino letztlich zum Beben. „Es war super. Wir machen Urlaub hier und es ist toll. Das Gebäude und das Programm haben mich sehr angesprochen“, sagt Andreas Eggert aus Schwerin.



Pianistin Marina Komissartchik. FOTO: ALEXANDER BLOCK

In diesem Sommer ist noch eine weitere Vorstellung des Chanson-Abends im Kino „Wenn alle das täten...“ geplant. Nämlich schon am kommenden Sonntag, 13. August, um 19:30 Uhr. Tickets gibt es im Vorverkauf unter anderem an allen bekannten Vorverkaufsstellen, in der Tourist-Info Plau und unter [www.burgfestspiele-plau-am-see.de](http://www.burgfestspiele-plau-am-see.de).